

2 Siege für den RC Allgäu beim MTB Marathon in Oberstdorf

Kurz vor dem Start am Samstag hat sich Birgitt Hühnlein entschieden, statt dem Marathon doch die Extrem-Strecke zu fahren – 63 km und 2200 hm, jedoch viele Schiebe- und Tragepassagen. Das schlimmste jedoch kam am Schluss: der Anstieg auf die Schappoldalpe am Fellhorn, bestehend aus einem extrem steilen Wanderweg mit Wurzelstufen, bei dem das Rad teilweise getragen werden muss, und einer Teerstraße, auf der man mit ca. 20 % Steigung 600 hm bis zur Alpe auf 1722 m bezwingt. Hühnlein wusste von Anfang an, dass sie die ersten beiden Fahrerinnen nicht einholen kann; sie hatte aber im Rennen viel Luft nach hinten, konnte dadurch im Rhythmus fahren und sich „Körner“ für den nächsten Sonntag (Alb Gold Trophy Marathon) sparen.

Sie war sehr glücklich über ihren gesamt dritten Platz in 3:41 Std. und 1. Platz in der AK. Auch die 2 anderen Starter des RC Allgäu waren sehr gut unterwegs. Franz Weiher kam nach 3:55:35 ins Ziel und wurde 94. Platz von 221 Startern und in der KK 3 Platz 33. Joachim Rottach kam nach 4:17.37 ins Ziel und wurde 125. Platz und AK 2 31. Platz. RC Allgäu Mitglied Nadine Rieder siegte beim 52 km Rennen über 1600 Höhenmeter in 2:11:50 Std. RC Allgäu Mitglied Lisa Brennauer holte bei der Weltmeisterschaft in Richmond/USA die Bronzemedaille beim Zeitfahren, Dominik Renninger wurde beim Marathon in Bad Kissingen 8. Platz in 3:35:11.